

Presseeinladung

Datum: 13. Mai 2011

„Reichtum Vielfalt – Biodiversität zahlt sich aus“ am 19. Mai 2011 in der KfW Bankengruppe BioFrankfurt- Aktionswoche feiert ihren fünften Geburtstag

Vom 19. bis 29. Mai 2011 ist es wieder soweit: Zum fünften Mal findet bereits die beliebte Aktionswoche „Biologische Vielfalt erleben“ statt, bei der Familien und Kinder bei über 70 Veranstaltungen von 31 aktiven Naturerlebnis-, Forschungs-, Bildungs-, Kultur- und Naturschutzeinrichtungen die biologische Vielfalt im Frankfurter Stadtgebiet und der Region erkunden können. Den Beginn der diesjährigen Aktionswoche begehen wir mit einer Auftaktveranstaltung, zu der wir Sie herzlich einladen:

Auftaktveranstaltung zur fünften Aktionswoche „Biologische Vielfalt erleben“ REICHTUM VIELFALT – BIODIVERSITÄT ZAHLT SICH AUS

am Donnerstag, den 19. Mai 2011

in der KfW Bankengruppe, Palmengartenstr. 5-9, 60325 Frankfurt, Eingang Palmengartenstraße

Programm

ab 17.30 Uhr

Einlass und Empfang

18.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Norbert Kloppenburg, Mitglied des Vorstands der KfW Bankengruppe

Eröffnung der Aktionswoche 2011

Prof. Dr. Bruno Streit, Sprecher BioFrankfurt

Gastvortrag

Prof. Dr. Andrew Nambota, Technical Advisor Kavango Zambezi Trans Frontier Conservation Area (KAZA)

Interview

Eine KAZA-Rangerin im Gespräch

„Reichtum Vielfalt – Biodiversität zahlt sich aus“ Talkrunde mit

Andreas Kieling (Abenteurer und Naturfilmer)

Dr. Norbert Kloppenburg (Mitglied des Vorstands der KfW Bankengruppe)

Prof. Dr. Manfred Niekisch (Direktor des Zoo Frankfurt und Mitglied im Sachverständigenrat für Umweltfragen der Bundesregierung)

Prof. Dr. Bruno Streit (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität, Goethe-Universität Frankfurt)

ab 19.30 Uhr Zeit für Gespräche, Imbiss

Durch die Veranstaltung führt Bärbel Schäfer (RTL II / hr3)

Die Vereinten Nationen haben das Jahrzehnt von 2011 bis 2020 zur „Dekade der Biodiversität“ erklärt. Sie verweisen damit nicht nur auf die große Bedeutung der biologischen Vielfalt in ökologischer, sondern auch in sozialer, ökonomischer und kultureller Hinsicht. Die Auftaktveranstaltung und die im Rahmen der Aktionswoche folgenden Veranstaltungen stellen einen geeigneten Anlass dar, sich die Verantwortung für die Erhaltung dieses Naturreichtums einmal mehr ins Bewusstsein zu rufen.

Die Auftaktveranstaltung bietet die Möglichkeit, Experten nach Afrika zu begleiten, wo mit der Kavango Zambezi Transfrontier Conservation Area (KAZA) das weltweit größte länderübergreifende Naturschutzgebiet entsteht – finanziert unter anderem durch die KfW Entwicklungsbank im Auftrag der Bundesregierung. Im Anschluss diskutieren führende Vertreter aus Forschung, Politik, Medien und Finanzwesen in einer Talkrunde über die Frage, wie vielfältig sich die Erhaltung der Biodiversität nicht nur weltweit, sondern auch hier in Frankfurt langfristig auszahlt.

Weitere Angebote im Rahmen der Aktionswoche „Biologische Vielfalt erleben“ laden ein, die „Bäume des Jahres“ und die Wildtiere unserer heimischen Wälder kennen zu lernen, Fledermäuse hautnah zu erleben und bei einer Wanderung oder einer geführten Fahrradtour der Frage nachzugehen, wie viel „Wildnis“ eigentlich im Rhein-Main-Gebiet steckt.

Koordiniert werden die Aktivitäten der Aktionswoche von BioFrankfurt, dem Netzwerk für Biodiversität. Ihre Durchführung erfolgt mit freundlicher Unterstützung der KfW Bankengruppe.

Um Anmeldung zur Auftaktveranstaltung wird gebeten!

Ansprechpartnerin für Redaktionen

Stefanie Jung

BioFrankfurt – Das Netzwerk für Biodiversität

Tel.: 069- 7542 1545

E-Mail: jung@biofrankfurt.de

Internet: www.biofrankfurt.de

Weitere Informationen zur Aktionswoche, das vollständige Programm inkl. interaktiver Karte siehe: www.biofrankfurt.de/aktionswoche



BIOLOGISCHE VIELFALT ERLEBEN